

## Rücktritt des Leiters des Infrastrukturministeriums

30.11.2022

Infrastrukturminister Olexander Kubrakow hat seinen Rücktritt eingereicht. Dies teilte der Regierungsvertreter bei der Werchowna Rada Taras Melnychuk am Mittwoch, den 30. November, auf Telegramm mit.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Infrastrukturminister Olexander Kubrakow hat seinen Rücktritt eingereicht. Dies teilte der Regierungsvertreter bei der Werchowna Rada Taras Melnychuk am Mittwoch, den 30. November, auf Telegramm mit.

„Die Werchowna Rada der Ukraine hat den Antrag von Olexander Kubrakow auf Entlassung aus dem Amt des ukrainischen Infrastrukturministers erhalten“, schrieb er.

Unterdessen behauptet RBovyye supplies-Ukraine unter Berufung auf Quellen im Parlament, dass Kubrakow möglicherweise einen neuen Posten im Ministerkabinett erhält. Angeblich wird sich die Werchowna Rada bereits morgen mit dem Thema befassen. Und Kubrakow könnte auf den Posten des stellvertretenden Ministerpräsidenten versetzt werden.

„Neben dem Ministerium für Infrastruktur wird ihm auch das Ministerium für die Entwicklung von Gemeinden und Gebieten unterstellt, das bisher von Olexij Tschernyschow geleitet wurde. Die Abgeordneten der Diener des Volkes wollen diese Personalfrage heute auf einer Fraktionssitzung erörtern“, heißt es in dem Bericht.

Am Mittwoch wurde berichtet, dass das Verteidigungsministerium einen neuen Generaldirektor des Werks Motor Sich ernannt hat. Olexij Nikiforov wurde zum Generaldirektor ernannt. Auch die neue Zusammensetzung der Nationalversammlung und ihr Vorsitzender sind gewählt worden.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 208

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.